



Associazione
Nazionale
Ex
Internati



Bundesministerium
Inneres



In Zusammenarbeit mit



Ambasciata d'Italia
Vienna



forum austriaco di cultura^{rma}

ITALIENISCHE MILITÄRINTERNIERTE UND IHR ERBE IN ÖSTERREICH

EIN BEITRAG ZUR TRANSNATIONALEN ERINNERUNGSKULTUR ANLÄSSLICH 80 JAHRE KRIEGSENDE

MITTWOCH, 5. NOVEMBER 2025 9:30 – 13:00 Uhr
Marokkaner Kaserne, Marokkanergasse 4, 1030 Wien

09:30 Tagungsbeginn

- Offizielle Grußworte
 - Grußworte S.E. **Giovanni Pugliese**, Italienischer Botschafter in Wien
 - Grußworte **Stephan Mlczoch**, Abteilungsleiter Historische Angelegenheiten, BMI
 - Grußworte **Anna Maria Sambuco**, Präsidentin Verein A.N.E.I.
- Vorführung des Dokumentarfilms „TUTTI I NOSTRI NO“ und anschließende historische Einordnung
- Beiträge von:
 - **Dieter Bacher** (Historiker am Ludwig-Boltzmann-Institut für Kriegsfolgenforschung, Graz) Titel: Nachkriegsschicksal der IMI im Kontext der italienischen zivilen Zwangsarbeiter mit besonderer Berücksichtigung von Unterbringung und Repatriierung in der sowjetischen Besatzungszone Österreichs.
 - **Sergio Milani** (Mitglied des nationalen Beirats ANEI) Titel: Mario Rigoni Stern: Militärinternierter und Zwangsarbeiter in einer Mine auf österreichischem Gebiet.

10:45 – 11:15 Pause

- Beiträge von:
 - **Stephan Mlczoch** (Abteilungsleiter III/S/3 (Historische Angelegenheiten) Bundesministerium Inneres, Wien) Titel: Steinerne Zeugen. Kriegs- und Opfergräberfürsorge in Österreich.
 - **Alexander Niederhuber** (Wissenschaftlicher Mitarbeiter OeAD – Österreichische Agentur für Bildung und Internationalisierung, Wien) Titel: Bildungsarbeit und Konzepte zur Wissensvermittlung von ERINNERN:AT. Transnationale Erinnerung an und mit Italienischen Militärinternierten.
 - **Loris Savegnago** (Mitglied des nationalen Beirats ANEI) Titel: Die Geschichte eines Italienischen Militärinternierten anhand einer pädagogisch-didaktischen Aktivität für Kinder und Jugendliche.
 - **Anna Maria Sambuco** (Nationale Präsidentin ANEI) Titel: Kulturelles Laboratorium **LCSANEI**. Kunst in der Gefangenschaft.
- Diskussion und Schlussfolgerungen.

13:00 Tagungsende